KRONE
THE POWER OF GREEN

AX

Lade- und Häckseltransportwagen

KRONE AX 310 GL
KRONE

AX

Lade- und Häckseltransportwagen

- Vollwertiger Doppelzweck-Ladewagen
- Faltgatter-, Ganzstahl- oder Häckselaufbau
- Pick-up und Förderrotor groß dimensioniert
- Schneideaggregat mit 32 Messern

AX, so heißen die Lade- und Häckseltransportwagen von KRONE mit einem Transportvolumen von 25 bis 31 m^3. Dank unterschiedlicher Aufbauvarianten sind sie als Lade- und Dosierwagen oder auch als Häckseltransportwagen nutzbar. Darüber hinaus überzeugen die AX-Modelle durch hohe Zuverlässigkeit, Schlagkraft und Wirtschaftlichkeit.

Die AX 250/280/310 Doppelzweck-Ladewagen 4
Die Aufbauvarianten 6
Anhängung, Deichsel und Fahrwerk 8
Die Pick-up EasyFlow 10
Der Schneidrotor 12
Der Laderaum 14
Die Ladeautomatik 16
Die Bordelektronik und Bedienterminals 18
Die technischen Daten 19

AX 250 / 280 / 310 Doppelzweck-Ladewagen

- AX 250 Lade- und Dosierwagen: 25 m³ Ladevolumen mit Faltgatter- oder Ganzstahlaufbau
- AX 280 Lade- und Dosierwagen: 28 m³ Ladevolumen mit Ganzstahl- oder Häckselaufbau
- AX 310 Lade- und Dosierwagen: 31 m³ Ladevolumen mit Ganzstahl- oder Häckselaufbau

Die neue AX-Ladewagengeneration überzeugt durch ihre Vielfalt an Aufbauten und Ladekapazitäten. Das ermöglicht eine optimale Anpassung an die sehr unterschiedlichen Einsatzbedingungen in der landwirtschaftlichen Praxis. Als extrem leichtzügige Lade-, Dosier- und Häckseltransportwagen haben sie nur einen sehr geringen Leistungsbedarf. Die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten erhöhen die Auslastung und damit auch die Wirtschaftlichkeit dieses Doppelzweck-Ladewagens.

AX-Typ	250 L	250 D	280 L	280 D	310 L	310 D
Fassungsvermögen (nach DIN 11741) m³	25	25	28	28	31	31
Aufbauvarianten	FL GL	FD GD	GL HL	GD HD	GL HL	GD HD
Dosierwalzen	-	2/3	-	2/3	-	2/3
Arbeitsbreite Pick-up mm	1800	1800	1800	1800	1800	1800
Anzahl Messer max.	32	32	32	32	32	32
Leistungsbedarf ab ca. kW / Ps	59/80	59/80	66/90	66/90	74/100	74/100

L = Ladewagen ohne Dosierwalzen, D = Ladewagen mit Dosierwalzen,
F = Faltgatteraufbau, G = Ganzstahlaufbau, H = Häckselaufbau

AX 250:
Der AX 250 Lade- und Dosierwagen hat ein Ladevolumen von 25 m³ und ist der kompakteste Wagen der AX Baureihe. Er ist wahlweise mit einem Faltgatter- oder Ganzstahlaufbau erhältlich. Als 250 D verfügt der AX über ein Dosieraggregat.
Die ungesteuerte, 1800 mm breite Pick-up übergibt das sauber aufgenommene Futter an den mit 32 Messern bestückten Schneidrotor, der es kraftsparend bis zu 45 mm kurz zerkleinert.

AX 280:
Der AX 280 hat ein Ladevolumen von 28 m^3 und ist aufgrund seiner vielfältigen Aufbauvarianten sehr universell einsetzbar. Es gibt ihn mit Ganzstahl- und zudem mit Häckselaufbau. Der AX 280 D besitzt wahlweise zwei oder drei Dosierwalzen. Die 1800 mm breite Pick-up führt das Erntegut dem mit 32 Messern ausgerüsteten Schneidrotor zu, der es über den Präzisions-Scherenschnitt auf bis zu 45 mm zerkleinert.

AX 310:
Der AX 310 ist mit einem Ladevolumen von 31 m^3 ein Meister seiner Klasse. Serienmäßig ist er mit robustem Ganzstahlaufbau erhältlich, optional mit einem Häckselaufbau. Als AX 310 D verfügt der Ladewagen über ein Dosieraggregat, wahlweise mit zwei oder drei Dosierwalzen. Die 1800 mm breite und ungesteuerte Pick-up führt das Erntegut dem mit 32 Messern bestückten Schneidrotor zu, der es mit kraftsparendem Präzisions-Scherenschnitt bis zu 45 mm kurz schneidet.

Die Aufbauvarianten

- Klappbares Faltgatter ideal für niedrige Gebäude und Ställe
- Stabiler Ganzstahlaufbau mit oberen Spannseilen für verlustfreien Transport
- Häckselaufbau mit Anhäckselklappe und nach oben offenem Laderaum optimal für den Einsatz als Häckseltransportwagen

Verschiedene Aufbauvarianten machen den KRONE AX zu einem universell einsetzbaren Ladewagen. Mit klappbarem Faltgatter eignet sich der AX ideal für den Einsatz in Gebäuden mit niedrigen Toreinfahrten. In der Variante mit Ganzstahlaufbau hat der AX seinen besonderen Vorteil als reiner Ladewagen. Für den Einsatz sowohl als Ladewagen und auch als Häckseltransportwagen lassen sich die AX optional auch mit einem Häckelsaufbau inklusive Anhäckselklappe in der Vorderwand ausstatten.

Faltgatteraufbau (FL / FD):
Das Modell AX 250 L/D ist serienmäßig mit einem hydraulisch abklappbaren Faltgatter ausgerüstet. Bei eingeklapptem Faltgatter kann man auch Gebäude mit niedrigen Toreinfahrten und Deckenhöhen problemlos befahren. Die oberen Spannseile, die vordere Gleitplane und die hintere Abdeckplane sorgen dafür, dass während des Transportes kein Futter verloren geht.

Ganzstahlaufbau (GL / GD):

Sämtliche AX-Ladewagen gibt es mit dem äußerst stabilen Ganzstahlaufbau. Damit während des Transportes kein Futter verlorengeht, wird die Ladung mithilfe von oben angebrachten Spannseilen gesichert. Das Öffnen und Schließen der Ganzstahlrückwand erfolgt über beidseitig angeordnete Hydraulikzylinder.

Häckselaufbau (HL / HD):

Die AX Ladewagen vom Typ 280 und 310 lassen sich auf Wunsch mit einem Häckselaufbau ausstatten. Bei diesem Aufbau befindet sich im oberen Bereich der Vorderwand eine bewegliche Anhäckselklappe, die zwecks frontaler Beladung vom Schlepper aus hydraulisch nach vorne geklappt werden kann. Da zudem im oberen Bereich des Laderaumes keine Spannseile vorhanden sind, lässt sich der AX nicht nur im Pick-up-Betrieb, sondern zusätzlich auch als Ladewagen für den Feldhäcksler einsetzen.

Aufhängung, Deichsel und Fahrwerk

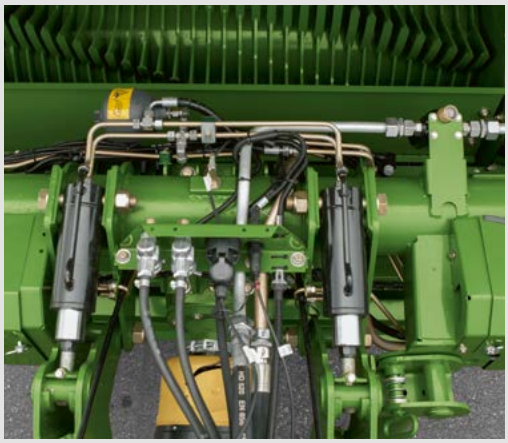
- Oben- oder Untenanhängung
- Knickdeichsel für große Aushubhöhe
- Deichselfederung für komfortables Fahren
- Gefedertes Verbund- oder ungefedertes Tandemaggregat mit hydraulischem Ausgleich

Unterschiedliche Einsatzbedingungen, hohe Nutzlasten, schwierige Entladeverhältnisse, weite Wegstrecken und hohe Geschwindigkeiten fordern von Fahrwerk und Anhängung ein Höchstmaß an Stabilität, Sicherheit und Komfort. Die Obenanhängung per Zugöse sowie die Untenanhängung vom Zugpendel bis zur Kugelkopfkupplung, die Knickdeichsel und ebenso die nachlaufgelenkten Verbund- oder Tandemfahrwerke sind jeder Situation gewachsen.

Kugelkopfkupplung:
Die Untenanhängung mit der Kugelanhängung K80 sorgt für eine hohe Wendigkeit und minimalen Verschleiß. Mit dieser Ausrüstung kann eine Stützlast von bis zu 3t gefahren werden.

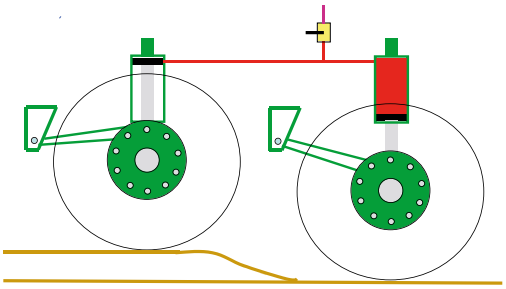
Zugöse:
Alternativ zur Untenanhängung lässt sich der Wagen auch mithilfe einer Zugöse (40mm) am Zugmaul des Traktors ankoppeln.

Höhenverstellung per Knopfdruck:
Die Knickdeichsel lässt sich hydraulisch in der Höhe verstellen. Zum einfacheren Anhängen sind auf Wunsch zusätzliche Taster an der Vorderseite des Wagens erhältlich. Eine weitere, äußerst praxisgerechte Option ist die Knickdeichselautomatik. Mit Ihr lässt sich die Lade- und Straßenposition einfach abspeichern und bequem wieder abrufen. Das erleichtert das Handling am Vorgewende und bei bis zu 60 cm Bodenfreiheit ebenso das Überfahren von Fahrsilos.



Gefederte Deichsel:
Optional gibt es für den AX eine Deichselfederung. Sie erweist sich insbesondere bei längeren Fahrten auf schlechten Straßen als äußerst komfortabel.

Komfort auf vier Rädern:
Standardmäßig verfügt der AX 250 über ein Verbundaggregat mit einer zulässigen Achslast von 10 t, 14 t oder 16 t (je nach Reifengröße), bei dem AX 280 und 310 liegt sie jeweils bei 16 t und einer Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h. Neben zwei starren Achsen gibt es das Verbundaggregat optional mit einer nachlaufgelenkten Hinterachse. Mit den nachlaufgelenkten Hinterrädern lassen sich Narbenschäden bei Kurvenfahrten leichter verhindern. Zum Rangieren oder Befahren des Fahrsilos kann man die Lenkung sperren.



Stabile Lage:
Das nachlaufgelenkte Tandemaggregat mit hydraulischem Ausgleich gerät aufgrund der beidseitig getrennten Ölkreisläufe in Hanglage und bei Kurvenfahrt nicht so schnell ins Wanken. Auch bei Bodenwellen lässt sich der AX bequem fahren, da das Öl dann vom vorderen in den hinteren Zylinder – oder umgekehrt - gedrückt wird. Dieser hydraulische Ausgleich sorgt zudem dafür, dass die Räder beispielsweise beim Auffahren auf ein Silo immer gleichmäßig belastet werden.

Die passende Bereifung:
Für jede Einsatzbedingung gibt es die richtige Bereifung. Breite Reifen sind insbesondere vorteilhaft auf nachgiebigem Untergrund, wo sie aufgrund der größeren Aufstandsfläche weniger Bodenverdichtungen hinterlassen und leichtzügiger sind.

Diagonalreifen	**Diagonalreifen**	**Diagonalreifen**	**Radialreifen**	**Radialreifen**
500/50 – 17 TL	500/50 – 17 TL	500/55 – 20 TL	620/40 R22.5 TL	710/40 R22.5 TL
Breite: 503 mm	Breite: 503 mm	Breite: 505 mm	Breite: 610 mm	Breite: 727 mm
Ø: 945 mm	Ø: 945 mm	Ø: 1.060 mm	Ø: 1.080 mm	Ø: 1.140 mm

Die Pick-up EasyFlow

- Breite Pick-up für saubere und vollständige Aufnahme des Erntegutes
- Hohe Laufruhe und geringer Verschleiß durch ungesteuerte Pick-up
- W-förmig angeordnete Zinken für optimalen Futterfluss
- Querpendelnde Aufhängung und Tasträder für optimale Bodenanpassung

Die ungesteuerte Pick-up EasyFlow hat nur wenige bewegliche Teile und läuft dadurch sehr ruhig und verschleißarm. Aufgrund der hohen Arbeitsbreite nimmt sie breite Schwaden auch in Kurven sauber auf. Selbst Bodenunebenheiten sind dank pendelnder Aufhängung und Tasträdern kein Problem.

Die Pick-up:
Bei einer Arbeitsbreite von 1,8 m nach DIN 11220 nimmt die Pick-up breite Schwaden vollständig auf und beschickt den Schneidrotor gleichmäßig mit Erntegut. Die pendelnde Aufhängung und die vorderen, seitlich auslenkenden sowie werkzeuglos in der Höhe verstellbaren Tasträder gewährleisten eine gute Anpassung an Bodenunebenheiten.

Gut geführt:
Optional gibt es zwei hintere Tasträder, die außerhalb der Traktorspur laufen. Sie sorgen dafür, dass sich die Pick-up auch bei sehr schwierigen Erntebedingungen optimal dem Boden anpasst und die Futterverschmutzung minimiert.

Immer gleichmäßig:
Der in der Höhe über eine Kette einfach einzustellende Rollenniederhalter sorgt bei unterschiedlicher Art des Entegutes, Schwadstärke und Fahrgeschwindigkeit für einen gleichmäßigen Einzug des Futters.

Starke Zinken:
Der Durchmesser von 6,5 mm und die großen Windungen machen die Doppelzinken besonders widerstandsfähig und verschleißfest. Sechs Zinkenreihen sind auf dem Tragrohr wellenförmig angeordnet. Die Zinken fördern das Futter von außen nach innen, sodass sich zum Beispiel bei Kurvenfahrt kein Futter aufbaut. Zudem sorgen die w-förmig angeordneten Zinken für eine optimale Verteilung des Erntegutes auf die gesamte Breite des Schneidrotors.

Der Schneidrotor

- Breiter Rotor mit großem Durchmesser für hohe Ladeleistung
- Ruhiger Lauf durch spiralförmig angeordnete Zinkenreihen
- Leichtzügige Messer mit exaktem Scherenschnitt

Der Schneidrotor der AX-Wagen ist nicht nur leistungsstark und wartungsarm, sondern auch leicht anzutreiben und futterschonend. Die Messer arbeiten exakt, bleiben lange scharf und sind einfach und bequem auszutauschen.

Der Rotor:
Der Schneidrotor ist mit einer Arbeitsbreite von 1470 mm und 760 mm Durchmesser für eine hohe Laderaumausladung entwickelt. Die in sechs Reihen spiralförmig angeordneten Zinken sind mit 25 mm breiten Hardoxauflagen versehen, die sehr hohe Standzeiten gewährleisten. Ebenso aus hochverschleißfestem Hardoxstahl gefertigt sind die Abstreiferelemente. Das ermöglicht, dass die Rotorzinken das Erntegut exakt im Scherenschnitt durch die Messereihen fördern und den Laderaum schnell und gleichmäßig befüllen.

Das Messer:
Mit ihrer langen Schneide arbeiten die Messer sehr leichtzügig. Der Wellenschliff sorgt dabei für einen sehr exakten Schnitt und eine lang anhaltende Schärfe.

Der Messerbalken:
Bei dem kompletten Satz von 32 Messern ist eine theoretische Schnittlänge von 45 mm erreichbar. Mithilfe der zentralen Gruppenschaltung können verschiedene Messergruppen gefahren werden (32 / 16 / 16 / 0).

Mit Hebel lösen:
Nach Absenken des Messerbalkens und Entriegeln der Messer in der Nullstellung lässt sich der Messerbalken von der linken Maschinenseite aus mit einem Hebel lösen.

Leichtes Ausschwenken:
Nachdem der Messerbalken gelöst ist, lässt er sich einfach von Hand ausschwenken. Von dieser Position aus können die Messer bequem entnommen und ausgewechselt werden.

Automatisches Verriegeln:
Beim Wiedereinschwenken des Messerbalkens erfolgt die Verriegelung auf der gegenüberliegenden rechten Seite automatisch.

Der Laderaum

- Robuster, breiter Rahmen mit C-Profil
- Abgesenkter Kratzboden mit kurzem Förderkanal für geringen Leistungsbedarf
- Stabile Kratzbodenketten mit stufenlos regelbarem Vorschub
- Dosierwalzen mit V-förmigen Zinken für eine gleichmäßige Verteilung des Erntegutes

Mit dem nach vorne hin abgesenkten Kratzboden ermöglicht der AX-Ladewagen einen hohen Durchsatz bei geringem Leistungsbedarf. Der Kratzboden ist äußerst robust ausgelegt und lässt sich in der Vorschubgeschwindigkeit stufenlos verstellen. Damit erfüllt der AX die Anforderung vieler Landwirte.

Stabiler Aufbau:
Die Rahmenträger aus C-Profil verleihen dem Ladewagen höchste Stabilität. Auch die feuerverzinkten, pulver- und kunststoffbeschichteten Seitenwände sind qualitativ sehr hochwertig und langlebig. Die abgeschrägten Kotflügel verhindern, dass sich dort Futter absetzen kann.

Bequemer Einstieg:
Die mit Dosierwalzen ausgestatteten AX-Ladewagen haben auf der rechten Seite eine große Einstiegsluke. Mithilfe einer ausklappbaren Trittleiter gelangen Sie durch die zur Seite schwenkbare Tür sicher in den Laderaum.

Ideal zum Beladen:
Mit nach vorne hin um 100 mm abfallendem Kratzboden und verkürztem Förderkanal wird das Futter schonend, schnell und mit geringem Leistungsbedarf in den Wagen befördert.

Robuste Ketten:
Bei den AX-Ladewagen sorgen zwei (AX 250) oder vier (AX 280/310) kurzgliedrige, aus 10 mm starkem Rundstahl gefertigte und hochvergütete Kratzbodenketten für eine zügige und sichere Entladung. Die Vorschubgeschwindigkeit des Kratzbodens ist über einen hydraulischen Antrieb stufenlos einstellbar. Dosierwagen haben zusätzlich einen Kratzbodenrücklauf, der die Ladung bei eventuellen Störungen nach vorne schieben kann.

Zwei oder drei Dosierwalzen:
Wahlweise lässt sich der AX-Ladewagen mit zwei oder drei Dosierwalzen ausstatten. Mithilfe der V-förmig angeordneten Zinken verteilen sie das Erntegut gleichmäßig auf dem Silo oder Futtertisch. Die höhere Drehzahl der unteren Dosierwalze sorgt für ein noch gleichmäßigeres und schnelles Abladen.

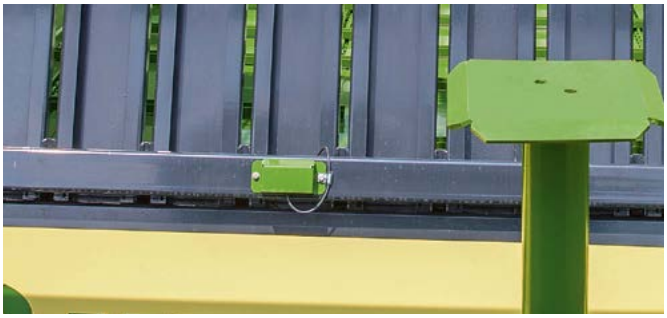
Die Ladeautomatik

- Basis-Ladeautomatik für Regelung des Kratzbodenvorschubs
- Automatische Kratzbodenabschaltung für Wagen mit Dosierwalzen
- PowerLoad-Ladeautomatik für Ladewagen mit Ganzstahlaufbau

Egal ob Ihr AX-Ladewagen mit der Basis- oder optionalen PowerLoad-Ladeautomatik ausgestattet ist- beide Systeme sorgen für eine lückenlose Befüllung bei optimaler Dichte des Erntegutes. Durch die bestmögliche Ausschöpfung der Ladekapazität verringern Sie die Transportkosten.

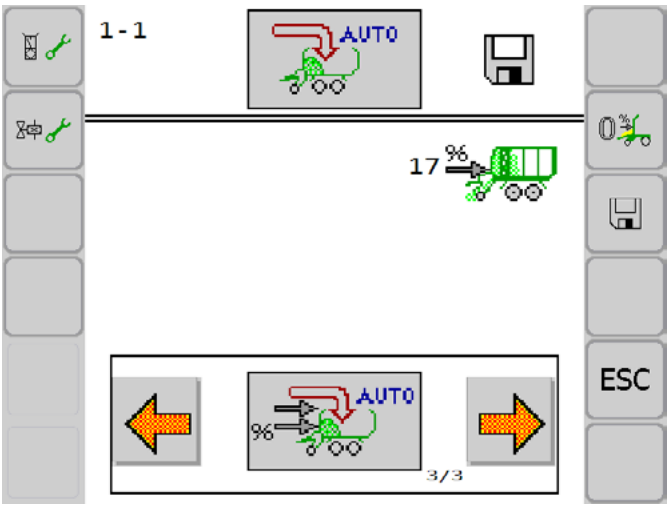
Schutz für die Rückwand:
Bei Ladewagen ohne Dosierwalzen stoppt ein Taster mit Sensor in der Heckklappe den Vorschub des Kratzbodens und verhindert dadurch Beschädigungen an der Rückwand.

Walzen freihalten:
Bei voll beladenem Wagen mit Dosierwalzen drückt das Erntegut die untere Walze in der Kulissenführung nach hinten. Der Bewegungssensor stoppt den Kratzbodenvorschub, sodass die Dosierwalzen störungsfrei anlaufen können.



Die Ladeautomatik:
Optional kann der Kratzboden zur Entlastung des Fahrers über Sensoren aktiviert und gesteuert werden. Beim Ladevorgang misst ein Sensor den Druck auf die Stirnwand (Bild links). Ein weiterer Sensor registriert an der Stirnwand über die Auslenkung der Pendelklappe das Volumen (Bild rechts). Sind die vorgewählten Werte erreicht, wird der Kratzboden automatisch gestartet. Je nach Futterart kann man die beiden Sensoren auch einzeln nutzen.

Beide Sensoren in Aktion:
Die automatisch geregelte Kratzbodengeschwindigkeit PowerLoad passt sich der Belastungshöhe des Vorpresssensors an. Das sorgt für eine gleichmäßige Auslastung des Ladewagens und eine bestmögliche Futterqualität.
Die Zielwerte sind über das Bedienterminal vom Schlepper aus einstellbar.



Die Bordelektronik und Bedienterminals

- Übersichtlich und komfortabel
- Einfache, bedienerfreundliche Handhabung
- ISOBUS-kompatibel

Die KRONE Bordelektronik in der Medium- und Komfort-Ausführung vereinfacht, verbessert und beschleunigt die Arbeit mit dem AX-Ladewagen deutlich. Für die unterschiedlichen Aufgabenstellungen stehen verschiedene Bedienterminals zur Verfügung.

Alpha Bedienterminal:
Zur Grundausstattung der AX-Ladewagen gehört die Medium-Bordelektronik inklusive Alpha-Bedienterminal. Damit lässt sich beispielsweise Pick-up, Knickdeichsel, Kratzboden und Rückwand betätigen.

Delta Bedienterminal:
Delta ist mit einem 5,5“ Touchdisplay, einer Folientastatur mit 12 Funktionstasten und einem Drehregler ausgestattet. Mit diesem Terminal steuert der Fahrer alle Lade- und Entladevorgänge, liest und speichert Leistungsdaten und führt Diagnosen durch. Zur weiteren Arbeitsvereinfachung können optional Joystick (AUX) und Kamera angeschlossen werden.

Noch mehr Komfort:
Das Bedienterminal CCI 1200 mit 12“ Touchdisplay bietet zusätzlich zum Delta-Terminal die Möglichkeit, den Bildschirm zu teilen. Die eine Seite zeigt dann beispielsweise alle Elemente der Maschinenbedienung an, die andere das Bild einer Überwachungskamera.

Die technischen Daten

- Fassungsvermögen von 25, 28 oder 31 m^3
- Mit Schneidaggregat
- Mit oder ohne Dosierwalzen
- Zulässiges Gesamtgewicht von 16 t

		AX 250 L	AX 250 D	AX 280 L	AX 280 D	AX 310 L	AX 310 D
Fassungsvermögen (nach DIN 11741)	ca. m^3	25	25	28	28	31	31
Pick-up-Arbeitsbreite (nach DIN 11220)	ca. mm	1800	1800	1800	1800	1800	1800
Schneidaggregat Schnittlänge mit 16/32 Messern	ca. mm	90/45	90/45	90/45	90/45	90/45	90/45
Dosierwalzen Serie/Option	Anzahl	-	2/3	-	2/3	-	2/3
Leistungsbedarf	ca. kW/PS	59/80	59/80	66/90	66/90	74/100	74/100
Länge		8100	8850	8800	9600	8800	9600
Breite (je nach Achsen- u. Bereifungshöhe)	ca. mm	2460-2585	2460-2585	2460-2795	2460-2795	2585-2795	2585-2795
Höhe		3500-3640	3500-3640	3600-3655	3600-3655	3870-3885	3870-3885
Plattformhöhe	ca. mm	1300	1300	1300	1300	1300	1300
Spurbreite (mit Lenkachse u. Medium-Bedienung)	ca. mm	1950	1950	1950 (2000)	1950 (2000)	1950 (2000)	1950 (2000)
Zulässige Deichselstützlasten (Oben-/Untenanhängung)	t	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3
Achslasten	t	10/14/16	10/14/16	16	16	16	16
Bereifung 500/50-17 14 PR 500/55-20 12 PR 620/40 R 22,5 710/40 R 22,5		 Serie optional optional	 Serie optional optional	 Serie optional	 Serie optional	 Serie optional	 Serie optional
Lade-/Abladezeit	ca. Min.	5-8/1,5	5-8/3	6-9/2	6-9/3	7-10/2,5	7-10/3,5
Bodenfreiheit	ca. mm	620	620	620	620	620	620

Alle Abbildungen, Maße und Gewichte entsprechen nicht unbedingt der Serienausrüstung und sind unverbindlich, technische Änderungen vorbehalten.

Die Maschinenfabrik Bernard Krone

Perfekt bis ins Detail

Innovativ, kompetent und kundennah – diese Kriterien kennzeichnen die Philosophie des Familienunternehmens KRONE. Als Futtererntespezialist fertigt KRONE Scheibenmähwerke, Zettwender, Schwader, Lade- und Häckseltransportwagen, Rundballen- und Großpackenpressen sowie die Selbstfahrer BiG M (Hochleistungs-Mähaufbereiter) und den Feldhäcksler BiG X. Qualität, made in Spelle, seit 1906.

Ihr KRONE Vertriebspartner

KRONE
THE POWER OF GREEN

Maschinenfabrik Bernard KRONE GmbH & Co. KG

Heinrich-Krone-Straße 10
D-48480 Spelle

Telefon: +49 (0) 5977.935-0
Telefax: +49 (0) 5977.935-339

info.ldm@krone.de | www.krone.de

DE · AX 10.2017 209007420